

Artikel vom 07.05.2017

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Lederer – Christine Prechtel-Jahn legt wegen schwerer Krankheit ihr Amt nieder:

CSU-Führung bleibt fast unverändert!



Auf dem Bild links oben: Gemeinderätin Evelyn De Marco-Maier, Bürgermeister Bernhard Kern (von links), die Landtagsabgeordnete Michaela Kaniber und Ortsvorsitzender Markus Wallner (von rechts) gratulierten Maximilian Lederer (Mitte) für seine zehnjährige Mitgliedschaft bei der CSU. Auf dem Bild rechts oben: Bei der Ehrung für langjährige Treue im CSU-Ortsverband (von links): Bürgermeister Bernhard Kern, Gemeinderätin und stellvertretende Ortsvorsitzende Evelyn De Marco-Maier, Landtagsabgeordnete Michaela Kaniber, Sebastian Suhrer, Theresia und Johann Hainz, Erich Heckmann und Ortsvorsitzender Markus Wallner. Auf dem Bild unten: Bürgermeister Bernhard Kern (links) und Altbürgermeister Ludwig Nutz (rechts) nach den Neuwahlen mit dem engeren Vorstand (von links): Andreas Wagner, Evelyn De Marco-Maier, Thomas Schöbel, Markus Wallner, Theresia Petram und Johann Hainz.

Markus Wallner bleibt ebenso wie fast sein gesamtes Team weitere zwei Jahre im Amt des CSU-Ortsvorstandes. Das war das Ergebnis der Neuwahlen auf der Jahreshauptversammlung am Freitag Abend im Gasthaus Lederer. Einzig Gemeinderätin Christine Prechtel-Jahn legte aufgrund ihrer schweren Erkrankung das Amt des Schatzmeisters nieder, die Versammlung wählte Thomas Schöbel zu ihrem Nachfolger.

Stellvertreter des Ortsvorsitzenden bleiben Evelyn De Marco-Maier, Johann Hainz und Hans Peter, Schriftführerin Theresia Petram. Beisitzer sind Bernhard Kern, Ludwig Nutz, Bernd Keilwerth, Martin Huber, Andreas Wagner und Sepp Suhrer, Kassenprüfer Andreas Nutz und Stefan Fuchs. Zu Delegierten für die Kreisvertreterversammlung bestimmt wurden Bernhard Kern, Ludwig Nutz, Markus Wallner, Evelyn De Marco-Maier, Thomas Schöbel, Josef Suhrer, Martin Huber, Johann Hainz, Maximilian Lederer und Tobias Stubhann. Stellvertreter sind Hans Peter, Theresia Petram, Andreas

Wagner, Franz Rehrl aus Surheim, Ulli Wirnstl, Stefan Kanz, Stefan Gruber, Christian Resch und Bernd Keilwerth.

In die Stimmkreisversammlung zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2018 gewählt sind beim CSU-Ortsverband Saaldorf-Surheim Bernhard Kern, Markus Wallner, Ludwig Nutz, Maximilian Lederer und Evelyn De Marco-Maier, Stellvertreter sind Johann Hainz, die JU-Ortsvorsitzende Johanna Maier, Thomas Schöbel, Bernd Keilwerth und Tobias Stubhann.

Sowohl Bürgermeister Bernhard Kern als auch die Gastreferentin, die Landtagsabgeordnete Michaela Kaniber, lobten die Arbeit des Ortsvorsitzenden Markus Wallner. „Du gehst jetzt in deine dritte Amtszeit und machst deine Arbeit mit Herzblut“, sagte Kern. Er nannte Wallner einen „hervorragenden Ortsvorsitzenden“.

Michaela Kaniber fügte hinzu: „Wir schätzen deinen Einsatz und die Arbeit das ganze Jahr über.“ Die politischen Abende beim Herbstfest in Steinbrünning, bei der heuer Generalsekretär Andreas Scheuer am 30. August zu Gast ist, nannte sie einen „großen Aufschlag“. „Es ist heutzutage modern geworden, sich neutral zu verhalten. Wer sich einsetzt und für Positionen kämpft, muss auch einmal Schläge einstecken.“ Dafür lobte Kaniber Markus Wallner. Der Ortsverband arbeite dem Kreisverband loyal zu.

Bernhard Kern bedankte sich bei der Jahreshauptversammlung bei der bisherigen Schatzmeisterin Christine Prechtel-Jahn, die aufgrund ihrer Krankheit nicht anwesend sein konnte. „Danke was du für die Gesellschaft und die CSU getan hast. Dankeschön für die vielen langen Jahre, die du für uns und mit uns gearbeitet hast.“ Wallner wünschte ihr „viel Kraft und Stärke“.

In seinem Bericht ging Wallner darauf ein, dass sich die Zahl der Mitglieder von 86 im vergangenen Jahr nicht verändert habe. Er blickte auf zahlreiche Veranstaltungen im Jahreslauf zurück, darunter ein Treffen mit der Bayerischen Gesundheitsministerin Emilie Müller im Freilassinger Rathaus im Zeichen der Flüchtlingskrise im Februar 2016, der CSU-Stammtisch mit Landrat Georg Grabner oder der Besuch des Schülerforschungszentrums in Berchtesgaden. Wallner erinnerte auch an die parteiübergreifende Unterschriftenaktion im Gemeinderat gegen die Wiederauffüllung einer Kiesabbaufäche in der Nähe der Surarena.

Ebenso schwenkte der Ortsvorsitzende über die Gemeindepolitik, sprach vom Ortsentwicklungskonzept, der Überarbeitung von Bebauungsplänen in den Hauptorten Saaldorf und Surheim, über die Kanalsanierung und mehr. Bürgermeister Bernhard Kern lobte und dankte er dafür, alle Projekte parteiübergreifend zum Wohle der Gemeinde voranzubringen.

Nach einem kurzen Bericht des stellvertretenden JU-Ortsvorsitzenden Florian Podehl nahm Markus Wallner Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vor. Zehn Jahre Mitglied bei der CSU Saaldorf-Surheim sind Maximilian Lederer, Sebastian Suhrer, Susanne Eder und Christian Streitwieser. Für 20 Jahre Treue ehrte er Theresia und Johann Hainz, Ludwig Rehrl und Josef König waren nicht anwesend. Seit 30 Jahren im Ortsverband ist Erich Heckmann.

Mit zahlreichen Dankesworten und guten Wünschen endete der Abend.